Evangelisch-reformierte

Kirchengemeinde Oerlinghausen

GEMEINDEBRIEF

Nr. 14 **Juni / Juli / August 2026** **4. Jahrgang**

Geänderte Gottesdienstzeiten

Besondere Gottesdienste im Sommer

„Abendstille überall“ Sommerkonzert der Chöre

Sommerfest in Lipperreihe

Anmeldung der neuen Konfirmand*innen

Save the date: Südstadtfest im September

Inhalt:

Aus der Redaktion	Seite 2
Andacht	Seite 3
Aus der Kirchengeschichte	Seite 4
Aus der Gemeinde	Seite 5-8
Gottesdienste	Seite 9-11
Termine / Gruppen und Kreise	Seite 12-13
Aus den Kitas	Seite 14
Kinder und Jugend	Seite 15
Verschiedenes	Seite 16-19
Kontakte	Seite 20

Liebe Gemeinde,

es ist Sommer geworden. Die großen Ferien stehen vor der Tür. Für die einen oder die anderen heißt es dann: Koffer packen und ab in den Urlaub.
Bevor es soweit ist, findet noch unser traditionelles Sommerkonzert statt. Die Familienkirche wird mit einem gemeinsamen Picknick in die Sommerferien verabschiedet.
Die Gottesdienstzeiten in der Alexanderkirche und dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus ändern sich ab Juni. Und in den Sommerferien wird es an den Sonntagen nur noch einen Gottesdienst geben.
Auch einige Ereignisse kurz nach den Ferien werfen bereits ihre Schatten voraus.
Lassen Sie sich einladen zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen. Die Termine und Zeiten finden Sie wie gewohnt hier im Gemeindebrief.

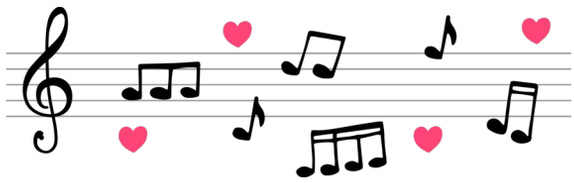
Wir wünschen Ihnen eine gute
und gesegnete Sommerzeit!
Ihr Redaktionsteam

Impressum:

Herausgeber:
Ev.-ref. Kirchengemeinde Oerlinghausen
Hauptstr. 80a
33813 Oerlinghausen
Tel.: 05202 3328
mail: verwaltung@kirche-oerlinghausen.de
web: www.oerlinghausen-evangelisch.de
V.i.S.d.P.: Heidrun Fillies, Vorsitzende des Kirchenvorstands
Redaktion und Layout:
Öffentlichkeitsausschuss der Kirchengemeinde

Der nächste Gemeindebrief erscheint im September 2026.

„Ich singe dir mit Herz und Mund“



Liebe Gemeinde,

am Ende eines Geburtstagsbesuches schrieb ich einige Zeilen aus einem Lied in das Büchlein, das ich anschließend überreichen wollte: „Der Wolken, Luft und Winden / gibt Wege, Lauf und Bahn, / der wird auch Wege finden, / da dein Fuß gehen kann!“ Dann schloss ich meine handschriftlichen Worte mit ein paar guten Wünschen und unterschrieb. Bevor ich der Jubilarin das Büchlein in die Hand drückte, las ich ihr die Worte vor und fragte: „Wissen Sie, zu welchem Lied diese Worte gehören?“ Sie überlegte einen Moment lang. Dann fiel es ihr ein. Es ist das bekannte Lied „Befiehl du deine Wege“. Im nächsten Moment sprachen wir gemeinsam über den Beginn der ersten Strophe: „Befiehl du deine Wege / und, was dein Herze kränkt, / der allertreusten Pflege / des, der den Himmel lenkt!“ und fuhren mit den schon genannten Worten fort: „Der Wolken, Luft und Winden…“. Beide wussten wir uns in den Worten dieser Liedstrophe geborgen. Sie gaben uns Hoffnung und Zuversicht. Was war das für ein schöner Moment! Wir wussten uns miteinander verbunden!

Paul Gerhardt lebte in Gräfenhainichen, Grimma, Berlin, Mittenwalde und Lübben. Er studierte Evangelische Theologie, aber erst im Alter von über 40 Jahren trat er seine erste Pfarrstelle an. Er starb 1676 in Lübben. Das liegt nun genau 350 Jahre zurück. Schon als junger Mann schrieb er seine ersten Gedichte und Lieder. Er lernte das Schreiben von seinem Zeitgenossen Martin Opitz. Mit seinen Regeln über die Dichtkunst revolutionierte dieser die damalige Zeit. Nach Opitz muss die Betonung des Wortes auch mit der Betonung innerhalb einer Gedichtzeile zusammenfallen. Nach dieser strengen Regel schrieb Paul Gerhardt seine Lieder. Deshalb sind sie eingängiger als die eher kantig und eckig daherkommenden Lieder Martin Luthers. Und sie sind leichter auswendig zu lernen. Kein Wunder, dass eine zweistellige Zahl seiner Lieder im gegenwärtigen Gesangbuch steht. Sie umfassen das ganze Leben von Weihnachten bis zu Erntedank, vom Frühling bis zum Winter, von der Taufe bis zur Trauerfeier. Sie sind zu singen „zu Haus und auch auf Reisen“, so sagt er es selbst.

Wohl jeder kennt das fröhliche Sommerlied „Geh aus, mein Herz, und suche Freud“. Liebevoll beschreibt es die Vielfalt der Natur und die Fürsorge des Schöpfers, die sich darin zeigt. Aber dabei bleibt das Lied nicht stehen. Die Gedanken gehen weiter. Sie gehen über die irdische Welt hinaus: „Ach, denk ich, bist du hier so schön / und lässt du’s uns so lieblich gehn’ / auf dieser armen Erden: / was will doch wohl nach dieser Welt / dort in dem reichen Himmelszelt / und güldnen Schlosse werden!“

Die Schönheit dieser Welt ist ein Vorgeschmack auf die Herrlichkeit der Ewigkeit. Entsprechend kann unseres Herzens Bitte nur sein: „Mach in mir deinem Geiste Raum, / dass ich dir werd ein guter Baum / und lass mich Wurzel treiben…“.

Ähnlich finden wir es in dem Lied „Ich singe dir, mit Herz und Mund“. Es beginnt als fröhliches Lob- und Danklied. Nach dem Schönen aber kommen auch schwere Erfahrungen zur Sprache. Entsprechend wendet sich Paul Gerhardt in seinem Hoffen der Ewigkeit zu: „Du füllst des Lebens Mangel aus / mit dem, was ewig steht, / und führst uns in des Himmels Haus, / wenn uns die Erd entgeht.“ Mit dieser Hoffnung im Herzen dürfen wir zuversichtlich sein. Denn Gott „ist dein Schatz, dein Erb und Teil, / dein Glanz und Freudenlicht, / dein Schirm und Schild, dein Hilf und Heil, / schafft Rat und (ver)lässt dich nicht.“

Am liebsten mag ich eine Strophe aus einem seiner Morgenlieder. 2007 sang ich sie aus vollem Herzen auf einer roten Sanddüne in Namibia: „Abend und Morgen / sind seine Sorgen; / segnen und mehren, / Unglück verwehren / sind seine Werke und Taten allein. / Wenn wir uns legen, / so ist er zugegen; / wenn wir aufstehen, / so lässt er aufgehen / über uns seiner Barmherzigkeit Schein!“ Und es ist wohl Gottes Treue, dass ich dies auch noch einmal im vergangenen Jahr tun durfte.

Mit guten Wünschen für die Sommer- und die Urlaubszeit, Ihr Pfarrer Uwe Sundermann

DU, MEINE SEELE, SINGE

ZUM 350. TODESTAG VON PAUL GERHARDT (1607–1676)

Paul Gerhardt ist ein Phänomen: Noch 350 Jahre nach seinem Tod spenden seine Liedtexte vielen Menschen Kraft und Orientierung für ihr eigenes Leben. Nicht umsonst zählen seine Lieder neben Grimms Märchen und Luthers Bibelübersetzung zu den bekanntesten deutschen Texten. 26 Lieder sind von Paul Gerhardt im Stammteil des Evangelischen Gesangbuchs vertreten. Auch das katholische Gesangbuch „Gotteslob“ enthält fünf Lieder.

Am 12. März 1607 wird Paul Gerhardt in Gräfenhainichen geboren. Mit 15 Jahren kommt er als Vollwaise auf die Fürstenschule nach Grimma. Danach studiert er über 15 Jahre Theologie an der Wittenberger Universität und beginnt dort, wie er sie selbst nennt, „gesunde Lieder“ auf der Grundlage der Bibel zu schreiben.

© epd-bild / Keystone

Kupferstich Paul Gerhardt (1607–1676), lutherischer Theologe und Dichter 17. Jahrhundert; aus der Bildersammlung des evangelischen Predigerseminars in der Lutherstadt Wittenberg

Ab September 1643 lebt der noch immer sogenannte „Student der Theologie“ als Hauslehrer in Berlin. Zu der Zeit arbeitet an der Nikolaikirche der Mann als Kantor, der als kirchenmusikalischer Entdecker von Gerhardts Liedern gilt: Johann Crüger (1598–1662).

Crügers Melodien verleihen Gerhardts Liedern die ersten Flügel. Durch das Gesangbuch, das Crüger herausgibt, bekommen sie eine weite Verbreitung.

Erst mit 44 Jahren übernimmt Gerhardt eine Pfarrstelle in Mittenwalde. Drei Jahre später heiratet er Anna Maria Berthold. Durch den Dreißigjährigen Krieg (1618–1648) sind Land und Leute ausgezehrt, äußerlich und innerlich. Von den einst 1.000 Einwohnern in Mittenwalde leben nur noch 250 Menschen am Ort. Der Dichterpfarrer versucht, ein geordnetes Gemeindeleben aufzubauen. Mit seiner Frau stellt er sich auch privat in den Dienst der Gemeinde und erweist sich als Freund der einfachen Leute.

Eigenes Leid bleibt dem Ehepaar nicht erspart. Nach nur acht Monaten stirbt im Januar 1657 ihre erste Tochter. Drei weitere Kinder müssen die Gerhardts dann in Berlin nach nur kurzer Lebenszeit begraben. Nur ein Sohn wird sie überleben.

Nach fünfeinhalb Jahren in Mittenwalde erhält Paul Gerhardt einen Ruf nach Berlin an die Hauptkirche St. Nikolai. Gerhardt steht jetzt auf dem Höhepunkt seiner Laufbahn. Da wird er in einen Konflikt mit seinem Landesfürsten Friedrich Wilhelm (1620–1688) hineingezogen. Es ist ein Gewissenskonflikt. Für Gerhardt ist es unerträglich, dass sein weltlicher Landesherr Gehorsam in Glaubensfragen einfordert und seine Unterschrift unter ein „Toleranzedikt“ verlangt.

Das Ende vom Lied ist: Der große Kurfürst, dessen Lieblingslied „Befiehl du deine Wege“ gewesen sein soll, verstößt dessen Dichter.

Überdies bleibt es Gerhardt nicht erspart, dass er nach dem Verlust des Amtes auch noch seine Ehefrau verliert, die 1668 stirbt.

Ab Sommer 1669 übt er in Lübben im Spreewald den Pfarrberuf aus. Doch Gerhardts Kräfte nehmen immer mehr ab. Lieder entstehen keine mehr. Am 27. Mai 1676 stirbt Paul Gerhardt mit 69 Jahren.

REINHARD ELLSEL

Neues vom Friedhof

Was ist das denn?

Das wird sich der eine oder die andere vielleicht schon beim Besuch auf unserem Friedhof gefragt haben.

Hinter dem Holzschutz gegen Wildverbiss verbergen sich kleine Obstbäume, die von der Stiftung „Zeitlupe“ aus Ahrensburg auf geeignete Stellen hier gepflanzt wurden.

Die „Zeitlupe“ widmet sich dem Erhalt historischer Sorten und hat also Raritäten ausgesucht wie: „Holzfarbige Butterbirne“, „Münsterbirne“, die Apfelsorten „Batull“, „Hvidekilde Volksaeble“ und „Molleskov“ sowie die Mispel „Lothringen“. All dies sind Sorten, die vom Verschwinden bedroht sind und in Oerlinghausen nun einen dauerhaften Standort haben.

Damit möchten wir zur Vielfalt der Pflanzenarten auf unserem Friedhof und zur Erhaltung untergehender Kulturgüter beitragen. Und wir sind davon überzeugt, dass sich zu gegebener Zeit immer Menschen finden werden, die sich über frisches Obst freuen werden.

Wer mehr darüber wissen möchte, kann sich im Internet über ZEITLUPE gGmbH AHRENSBURG oder gerne über einen Kontakt mit mir informieren.

Karla Hoppe

Anmeldung der neuen Konfirmand*innen

Pfarrbezirke I und II
Pfarrerin Susanne Tono

am Donnerstag, 24. September 2026
um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus, Hauptstr. 80a

Pfarrbezirk III
Pfarrerin Mandy Morgenthal

am Montag, 21. September 2026
um 19:00 Uhr
im Gemeindehaus Lipperreihe

Zur Anmeldung laden wir die Eltern und die Jugendlichen ein. Wer an diesem Termin verhindert ist, kann seinen Sohn / seine Tochter auch telefonisch anmelden bei Pfarrerin Tono (Tel.: 2974937) oder bei Pfarrerin Morgenthal (Tel.: 9932057) oder im Gemeindebüro (Tel.: 3328).

Einladung zur Jubelkonfirmation

Am **6. September 2026** möchten wir unsere diesjährige Jubelkonfirmation feiern.

Unser Gemeindebüro schreibt die Konfirmations-Jahrgänge 1961, 1966 und 1976 im Frühjahr an. Da uns aber nicht alle Anschriften vorliegen, möchten wir Sie bitten, sich im Gemeindebüro zu melden.

Wenn jemand darüber hinaus die Gnaden- oder Kronjuwelenkonfirmation feiern möchte – das sind die Jahrgänge 1951 und 1956 – darf er oder sie sich gerne im Gemeindebüro dazu anmelden.

Telefon: 05202 – 3328

Email: verwaltung@kirche-oerlinghausen.de

„Abendstille überall“

Sommerkonzert unserer Chöre
am Sonntag, dem 12. Juli, um 17:00 Uhr
in der Alexanderkirche

Wenn die Sonne langsam sinkt und der Tag zur Ruhe kommt, laden wir herzlich ein zu unserem traditionellen Sommerkonzert.

Unter dem Titel „Abendstille überall“ musizieren gemeinsam der Posaunenchor (Leitung: Solomon Adonoo), die Kinderkantorei (Leitung: Anne Neuenhausen) und der Kirchenchor (Leitung: Nicole Seiger), am Klavier Natascha Wanitschek.

Freuen Sie sich auf einen stimmungsvollen Abend mit bekannten Melodien zum Zuhören und Mitsingen.

Bei hoffentlich lauem Sommerwetter wollen wir zusammen innehalten, singen und die besondere Atmosphäre unserer Kirche genießen.

Der Eintritt ist frei.
Um eine Spende am Ausgang wird gebeten.

Sommerolympiade wird zum Sommerfest

Die Sommerolympiade des CVJM Oerlinghausen bekommt in diesem Jahr Verstärkung: Gemeinsam mit dem LiLi-Verein, und der Kirchengemeinde feiert der CVJM ein fröhliches Sommerfest für Familien rund um die Kirche Lipperreihe.

Geplant ist ein lebendiger Nachmittag mit Bewegung, Spielen und kleinen Aktionen für Kinder, Zeit zum Begegnen und Zusammensein sowie Essen und Getränken für Groß und Klein.

Ein Fest, bei dem man gerne vorbeischaut, andere trifft, bleibt – und sich willkommen fühlt.

Viele Details werden noch folgen, aber das Wichtigste steht fest: Gemeinschaft, Offenheit und ein Sommernachmittag, der gut tut.

Weitere Informationen werden rechtzeitig über Plakate und die Presse bekannt gegeben.

Also: Termin vormerken und mit dabei sein!

Sommerfest rund um die Kirche Lipperreihe
am Samstag, dem 15. August 2026
von 14:00 bis 18:00 Uhr

Südstadtfest – Save the Date!

Es gibt Grund zu feiern:

Zwischen dem Dietrich-Bonhoeffer-Haus, der Kirche der Mennonitischen Brüdergemeinde und dem Südstadtzentrum wird in diesem Jahr der **neue Südstadt-Park fertiggestellt**. Dieses Ereignis möchten wir gemeinsam feiern – und lassen dafür das **Südstadtfest in frischem Gewand wieder aufleben**.

Zusammen mit vielen Akteurinnen und Akteuren aus der Südstadt entsteht ein **kunterbuntes Fest für die ganze Nachbarschaft**.

Die Kirchengemeinden laden um 11:00 Uhr zum Gottesdienst ein.

Vereine und Initiativen stellen sich vor und beteiligen sich mit eigenen Beiträgen am Programm.

Freuen Sie sich auf **Live-Musik mit einer Band**, **Bratwurst**, **kalten Getränken, Kaffee und Kuchen** sowie ein abwechslungsreiches Angebot für Groß und Klein. Der neue Park wird dabei zur Bühne für Begegnung, Gespräche und gemeinsames Feiern.

Weitere Details zum Programm folgen rechtzeitig über Plakate und die Presse – aber schon jetzt ist klar:

Das Südstadtfest wird lebendig, vielfältig und absolut einen Besuch wert.

Also Termin eintragen und dabei sein!

Südstadtfest
am Sonntag, dem 13. September 2026
von 11:00 bis 16:00 Uhr
rund um den Südstadt-Park

Geh aus, mein Herz und suche Freud'
in dieser lieben Sommerzeit
an deines Gottes Gaben.
Schau an der schönen Gärten Zier
und siehe, wie sie mir und dir
sich ausgeschmücket haben.

Paul Gerhardt

Ökumenischer Schützengottesdienst

am Samstag, 27. Juni 2026

um 19:00 Uhr

in der katholischen Kirche St. Michael

Die evangelische und die katholische Kirchengemeinde
und die Oerlinghauser Schützengesellschaft laden herzlich dazu ein!

Wir laden herzlich ein zur:

KIRCHE MIT KINDERN

Familienkirche für Groß und Klein

am 5. Juli 2026 um 11:00 Uhr in der Kirche Lipperreihe

mit der Kinderkantorei

Im Anschluss wollen wir gemeinsam essen und bitten darum, dass alle etwas zum gemeinsamen Buffet beisteuern. Für Getränke sorgt die Kirchengemeinde.

„Suchet der Stadt Bestes“ (Jer 29,8) – 100 Jahre Stadtrechte Oerlinghausen

Ökumenischer Gottesdienst

auf dem Rathausplatz

am Sonntag, dem 12. Juli 2026, um 10:00 Uhr

anschließend: Bürgerbrunch mit Livemusik

Der ökumenische Gottesdienst steht unter dem Motto "Suchet der Stadt Bestes! (Jer 29,7) - 100 Jahre Stadtrechte Oerlinghausen". Er wird musikalisch von den newFaces der Kath. Kirchengemeinde St. Michael begleitet.

Im Anschluss an den Gottesdienst startet der Bürgerbrunch mit Livemusik. Die Tische können gegen Spende reserviert werden.

Weitere Sitzgelegenheiten für Gottesdienstbesucher*innen werden vorhanden sein.

Alle Informationen unter:

www.oerlinghausen-marketing.de

OERLINGHAUSEN MARKETING e.V.

Gottesdienste im Dietrich-Bonhoeffer-Haus (11:00 Uhr)

14. Juni	P. Sundermann
12. Juli	**Ökumenischer Gottesdienst auf den Rathausplatz um 10:00 Uhr**

Achtung! Geänderte Gottesdienstzeiten ab Juni:
im Dietrich-Bonhoeffer-Haus um 11:00 Uhr
in der Alexanderkirche um 9:30 Uhr

In den Sommerferien feiern wir die Gottesdienste abwechselnd in der Alexanderkirche und in der Kirche Lipperreihe.
Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus gibt es in der Zeit keinen Gottesdienst!

Gottesdienste in der Alexanderkirche (9:30 Uhr)

07. Juni	P. Gronemeier
14. Juni	P. Sundermann, Abendmahl
21. Juni	P. Sundermann
28. Juni	Pn. Tono
05. Juli	P. Sundermann
12. Juli	**Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz um 10:00 Uhr**
26. Juli	P. Weise
09. August	P. Sundermann, Abendmahl
23. August	P. Sundermann
06. September	**Jubelkonfirmation** mit Abendmahl, Pn. Tono

Gottesdienste in Lipperreihe (11:00 Uhr)

07. Juni	P. Gronemeier
21. Juni	P. Sundermann, Abendmahl
28. Juni	P. Sundermann
05. Juli	**Familienkirche mit der Kinderkantorei, anschließend Picknick**
12. Juli	**Ökumenischer Gottesdienst auf dem Rathausplatz um 10:00 Uhr**
19. Juli	P. Sundermann, Abendmahl
02. August	Pn. Tono
16. August	Pn. Morgenthal
30. August	Pn. Morgenthal
06. September	Pn. Morgenthal, Abendmahl

Am 2. Sonntag im Monat finden die Gottesdienste im Dietrich-Bonhoeffer-Haus statt. In der Kirche Lipperreihe ist an diesen Sonntagen kein Gottesdienst.

In den Sommerferien finden die Gottesdienste abwechselnd in der Kirche Lipperreihe und der Alexanderkirche statt. Im Dietrich-Bonhoeffer-Haus gibt es in der Zeit keinen Gottesdienst!

Kollekten:
07. Juni: Fountain School Kenia
14. Juni: Gehörlosenseelsorge
21. Juni: Blaues Kreuz
28: Juni: Konfi-Camp
05. Juli: Kitas unserer Gemeinde
12. Juli: Kinder – und Jugendarbeit
19. Juli: Friedhof Oerlinghausen
26. Juli: Kirchliche Arbeit in Rumänien
02. August: CVJM Oerlinghausen
09. August: Arbeitslosenzentrum Blomberg
16. August: Norddeutsche Mission
23. August: Gesamtkirchlich Aufgaben in der EKD
30. August: Kinder- und Jugendpsychiatrie
06. September: Norddeutsche Mission

GUTER GOTT,
wir wünschen uns Klarheit und Sicherheit. Und doch gehst du oft andere Wege.

Du kennst unsere Zweifel
und nimmst sie ernst.

Hilf uns, offen zu bleiben
für das, was wir nicht sehen
und dennoch spüren können.
Für Hoffnung. Für Nähe. Für dich.

Amen.

Gemeindehaus an der Alexanderkirche, Hauptstr. 80a

Montag

Selbsthilfegruppe
für Suchtkranke und Angehörige
19:30 Uhr (jeden 1. Montag im Monat)
Kontakt: Ulla Hund, Tel.: 71978

Kinderkantorei *(nicht in den Ferien)*
Gruppe 1 (ab 4 Jahre): 15:15-15:45 Uhr
Gruppe 2 (ab 7 Jahre): 16:00-16:45 Uhr
Kontakt: Anne Neuenhausen
anne.neuenhausen@gmail.com

Dienstag

Jungschar *(nicht in den Ferien)*
für Kinder von 5 bis 10 Jahren
16:30-17:30 Uhr
Kontakt: Pn. Susanne Tono, Tel.: 2974937

Mittwoch

Frauenkreis
15:00-16:30 Uhr
17. Juni; 15. Juli; 19. August
Kontakt: Pn. Susanne Tono, Tel.: 2974937
und P. Uwe Sundermann, Tel.: 9983049

Kirchenchor
19:00-21:00 Uhr
Kontakt: Nicole Seiger, 0160 96600142
und P. Uwe Sundermann, Tel.: 9983049

Donnerstag

Konfirmand*innen
Termine nach Absprache
Kontakt: Pn. Susanne Tono, Tel.: 2974937

Konfirmand*innen
Termine nach Absprache
Kontakt: P. Uwe Sundermann, Tel. 9983049

Freitag

Posaunenchor
17:30-18:30 Uhr (Einzelunterricht)
18:40-20:40 Uhr
Kontakt: Solomon Adonoo, Tel.: 0157 3078150

Samstag

Stammtisch „Hören“ (für Schwerhörige)
Termine nach Absprache
Kontakt: P. Uwe Sundermann, Tel. 9983049

Dietrich-Bonhoeffer-Haus, Heinrich-Kindsgrab-Str. 4

Sonntag

Gesprächskreis für Frauen
an jedem 2. Sonntag im Monat um 15:00 Uhr
Kontakt: Lilli Michel, Tel.: 979742

Dienstag

Anonyme Alkoholiker
Beginn: 19:30 Uhr
sowohl eine A. A. als auch eine Al Anon Gruppe

Donnerstag

Agenda Chor
10:00 Uhr bis 11:30 Uhr
Kontakt: Dagmar Stock, Tel.: 71533

Gemeindehaus Lipperreihe, Dalbker Str. 73

Montag

Konfirmand*innen
Termine nach Absprache
Kontakt: Mandy Morgenthal, Tel.: 9932057

Mittwoch

Hauskreis
Gespräche, Bibel lesen, singen und beten.
Gegenseitige Hilfe zum Christsein im Alltag
Kontakt: Kirsten Kosub-Niemann, Tel.: 7453

Freitag

Jungschar
16:30 Uhr - 18:00 Uhr
für alle Kinder von 6-10 Jahren
Kontakt: Sarah Behrendt 0176 34683029 und Jasper Pape, Tel.: 0157 71959885

Teenkreis
18:00 Uhr - 19:30 Uhr
Alter: 11-14 Jahre
Kontakt: Sarah Behrendt, Tel.: 0176 34683029 und Jasper Pape, Tel.: 0157 71959885

Aus den Kitas

Löwenzahn

11.06. Elternabend für die neuen Familien
im Juni Schnuppertage für die neuen Kinder
18.06. Großelternnachmittag
03.07. Schulkinderübernachtung
17.07. Abschiedsgottesdienst in der Kita
17.07. Rauschmissfest unserer Schulkinder
20.07. – 07.08. Feriengruppe der Einrichtungen
Ab dem 10.08.: Wir begrüßen die neuen Kinder

Verband der Ev. Tagesstätten für Kinder in Lippe

Regenbogen

20.-24.06. Kreativ-Werkstatt
27.06. Fest der Kulturen
im Juni: Elternabend und Schnuppertage für neue Familien
25.06. Kindergottesdienst in der Kita
10.07. Schulkinderübernachtung
17.07. Rausschmiss der Schulkinder
09.07. Abschiedsgottesdienst in der Kita
20.07. – 07.08. Feriengruppe der Einrichtungen
10.08. Start der Eingewöhnung der neuen Kinder

Krümelkiste

08.06. Ausflug zum Vogelpark mit den wechselnden Kindern
17.06. Familienausflug
26.06. Kindergottesdienst mit Pastorin Tono in der Kita
Juni + Juli: wechselnde Kinder besuchen den Löwenzahn
03.07. Zahngesundheit für die Kinder mit Irene Bergen
10.07. Abschiedsfest
20.07. – 07.08. Feriengruppe der Einrichtungen
10.08. Start der Eingewöhnung der neuen Kinder

FAMILIENFRÜHSTÜCK FÜR ALLE

am 04. Juli
von 9:00 bis 11:00 Uhr
in der Kita Löwenzahn

Gemeinsam unterwegs – Rückblick und Ausblick aus unseren Kitas

Ende April stand in unseren drei Kindertagesstätten Löwenzahn, Krümelkiste und Regenbogen ganz im Zeichen der Kinderbibelwoche. Unter dem Thema „Tiere in der Bibel“ haben wir gemeinsam mit den Kindern spannende Geschichten entdeckt: von der Arche Noah, von Jona und dem großen Fisch und vielen weiteren Erzählungen, in denen Tiere eine besondere Rolle spielen. Mit viel Freude wurde gesungen, gebastelt und gestaunt.

Einen schönen Abschluss fand unsere Kinderbibelwoche in einem fröhlichen Familiengottesdienst in der Alexanderkirche, bei dem Kinder, Eltern und Mitarbeitende noch einmal gemeinsam die erlebten Geschichten gefeiert haben.

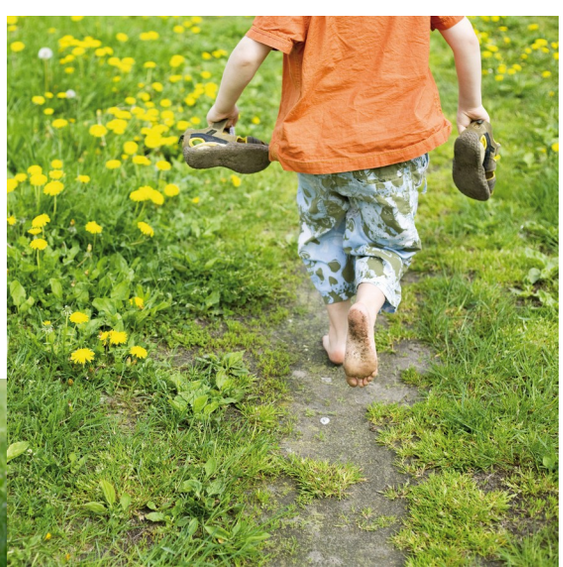
Nun spüren wir: Der Sommer steht vor der Tür. Für einige Kinder beginnt ein neuer Lebensabschnitt – sie werden eingeschult oder wechseln innerhalb unserer Einrichtungen, zum Beispiel in den Löwenzahn. Wir verabschieden uns von ihnen mit guten Wünschen und einem dankbaren Blick auf die gemeinsame Zeit.

Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien Gottes Segen auf ihrem weiteren Weg, viel Freude beim Entdecken neuer Erfahrungen und Mut für alles, was kommt.

Ein passender Vers aus der Bibel begleitet uns dabei:

„Denn Gott hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen.“
(Psalm 91,11)

Viele Grüße aus den Kitas Löwenzahn, Krümelkiste und Regenbogen!



KIRCHE MIT KINDERN

Herzliche Einladung zur

Familienkirche

am 31. Mai um 11:00 Uhr
in der Kirche Lipperreihe
am 05. Juli um 11:00 Uhr
in der Kirche Lipperreihe
mit anschließendem Picknick
am 20. September um 11:00 Uhr
in der Alexanderkirche

Herzliche Einladung an alle Kinder von 6 bis 10 Jahren zur

Jungschar

jeden Dienstag von 16:30 bis 17:30 Uhr
(außer in den Ferien)
im Gemeindehaus an der Alexanderkirche

Programm:

02. Juni	*Heute keine Jungschar!*
09. Juni	Wir fangen die Sonnenstrahlen ein
16. Juni	Spiele, Spiele, Spiele
23. Juni	Ein Spaziergang mit Eisessen
30. Juni	Lasst euch überraschen!
07. Juli	Kunstwerke aus Speckstein
14. Juli	Cocktailparty
	Sommerferien
08. September	Spiel und Spaß nach den Ferien

Weitere Informationen bei: Susanne Tono, Tel.: 05202 / 2974937

Aus der Nachbarschaft:

Die Ev.-ref. Kirchengemeinde Leopoldshöhe feiert ihr 175-jähriges Jubiläum und lädt ein zu einer Sternwanderung am 9. August

Vor genau 175 Jahren befand sich die Leopoldshöher Kirche im Bau an dem Schnittpunkt der Wege von Schötmar nach Oerlinghausen und von Heepen nach Lage. Die Bewohner*innen der Höfe besuchten am Sonntag die Gottesdienste dieser vier Kirchengemeinden, was mit langen Fußmärschen verbunden war.

Im Rahmen unseres Jubiläumsjahres wollen wir die Entstehungsgeschichte der Kirchengemeinde nachempfinden und laden zu einer Sternwanderung ein.

Am Sonntag, dem 9. August, wird am Vormittag in Leopoldshöhe kein Gottesdienst stattfinden; stattdessen besuchen wir die Gottesdienste in Heepen, Lage, Oerlinghausen und Schötmar.

Im Anschluss an die Gottesdienste werden wir gemeinsam den Weg nach Leopoldshöhe zurück wandern. Dort treffen wir aus allen vier Richtungen kommend in unserem Kirchhof ein, werden kulinarisch verwöhnt und lassen den Nachmittag gemeinsam bei Gesprächen und einer Andacht in unserer Kirche ausklingen.

Nähere Informationen zur Organisation und zum konkreten Ablauf des Tages werden auf der Homepage der Kirchengemeinde Leopoldshöhe bekannt gegeben: www.kirche-leo.de

Wir laden unsere Geschwister aus der Kirchengemeinde Oerlinghausen herzlich ein, sich an der Aktion zu beteiligen!

Andrea Rodekamp
Vorsitzende des Kirchenvorstands Leopoldshöhe

(P)FiFF Frühstück und Impulse für Frauen und Männer

am Samstag, dem 27. Juni 2026
um 9:00 Uhr
in der Kirche Lipperreihe

Thema: „Feuer und Flamme“
Referentin: Lilo Greiff

Frauen und Männer jeden Alters sind herzlich eingeladen.

Das Frühstück beginnt um 9:00 Uhr und es wird um einen Kostenbeitrag von 7,00 € gebeten. Anmeldungen sind nicht erforderlich.

GRATWANDERUNG

Streitbar sein und dabei **sanftmütig bleiben,**
Position beziehen und **selbst hinterfragbar** sein.
Für Leben und Liebe eintreten,
das **Gegenüber im Blick.**

Amen

TINA WILLMS

Mahlzeit

Essen in Gesellschaft

jeden Samstag von 11:30 bis 12:30 Uhr
im Foyer des Ev. Altenzentrums, Robert-Koch-Str. 21
Im Anschluss an das Mittagessen erfreuen wir uns an Kaffee und Kuchen.
Alle sind herzlich eingeladen und willkommen!

Informationen bei:
Martina Löseke (Projektleiterin der Mahlzeit), Goldstr. 78, 33813 Oerlinghausen, Tel. 05202 – 6357

Von den OrgelKids bis zur C-Prüfung

Die Lippische Landeskirche bildet Kirchenmusiker im Nebenberuf aus

Die Kirchenmusiker*innen der Lippischen Landeskirche suchen Verstärkung. Angesprochen sind alle, die Lust haben, in ihren Gemeinden nebenberuflich die Orgel oder das Klavier zu spielen, Chöre oder Posaunenchöre zu leiten.

OrgelKids und D-Kurs

Der Einstieg bei den „OrgelKids“ ist schon für Teilnehmer ab zehn Jahren möglich. Kinder und Jugendliche, die mitmachen möchten, brauchen keine großen Vorkenntnisse. „Sie sollten nach einem halben Jahr ein Lied im Gottesdienst spielen können“, erklärt Landeskantor Volker Jänig. Bei Interesse schließt sich daran der C-Kurs an oder erstmal als Entscheidungshilfe die neue und etwas leichtere D-Ausbildung: Hier findet der Orgelunterricht in der Heimatgemeinde der Teilnehmer statt und die Ausbildung wird finanziell gefördert. Wer dann Spaß daran gefunden hat und weitermachen möchte, kann anschließend auch zum C-Kurs übergehen.

C-Kurs

Der Unterricht in den theoretischen Fächern Chorleitung, Musiktheorie und Orgelbau, Stimmbildung sowie theologische und liturgische Ausbildung findet für alle Teilnehmer mittwochnachmittags in Lemgo statt. Sie werden unterrichtet von den Landeskantoren Volker Jänig und Burkhard Geweke, Sopranistin Friederike Webel und Pfarrerin Steffie Langenau. Dazu kommt eine Orgelstunde pro Woche. Man kann aber auch einen Schwerpunkt in der Chorleitung ohne Orgelspiel legen.

Blechbläser

Im Blechbläserbereich, den der Posaunenwart der Lippischen Landeskirche, Christian Kornmaul, betreut, gibt es ebenfalls die D-Ausbildung zum Einstieg.

Das Grundprinzip ist ähnlich: „Gefragt sind alle, die Lust haben, einen Posaunenchor zu leiten und ihr Instrument einigermaßen beherrschen,“ ermutigt Kornmaul zur Teilnahme: „Erst einmal geht’s darum, einen Choral dirigieren zu können - das wird dann immer weiter ausgebaut.“

Bei den Bläsern findet die Ausbildung überwiegend in Wochenendkursen statt – sie nehmen aber auch am Unterricht in Lemgo teil.

Bei allen spielt die theologische Ausbildung eine wichtige Rolle, erklärt Volker Jänig: „Die künftigen Kirchenmusiker im Nebenberuf sollen sich bei der Gottesdienstplanung einbringen können. Sie sollen Entscheidungen treffen können, welche Lieder für welchen Anlass angemessen sind, und sie sollen bei Bedarf auch in anderen Gemeinden vertreten können.“

Kontakt:

Volker.Jaenig@lippische-landeskirche.de,
Tel. 05261/5543
christian.kornmaul@lippische-landeskirche.de,
Tel. 05231/976860
Weitere Infos auch unter:
www.lippische-landeskirche.de/musik

Foto: Sandra Hirschke/fundus-medien.de

Grundlos vergnügt

Foto: Hillbricht / Illustration: freepik.com

Es gibt sie, die Tage,
da bin ich grundlos vergnügt. Meine Schritte fühlen sich leicht an, als würde ich tanzen,
und ich summe ein Lied dazu, das mir zufliegt
von irgendwoher.

So vieles gibt es,
das ich nicht machen kann, ja, auch mich selber
habe ich nicht gemacht.

Ich freue mich, dass ich hier sein darf,
auf dieser Erde,
die mich immer wieder bezaubert.
Danke, dass ich ich sein darf, danke
für Menschen und Momente, die mich werden ließen, die ich bin.

TINA WILLMS

Wir wünschen allen Leser*innen eine gute und gesegnete Sommerzeit!

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung
Cornelia Baumgarth, Sabine Jagnow
Hauptstraße 80a
Tel.: 3328 und 15692
verwaltung@kirche-oerlinghausen.de

Bankverbindung:
Sparkasse Lemgo
IBAN: DE40 4825 0110 0005 0023 24

Öffnungszeiten:
Mo 09:00 – 12:00 Uhr
Mi 09:00 – 12:00 Uhr
Fr 09:00 – 12:00 Uhr
Di und Do geschlossen

Pfarrbezirk I
Pn. Susanne Tono, Tel.: 2974937
tono@kirche-oerlinghausen.de

Pfarrbezirk II
P. Uwe Sundermann, Tel.: 9983049
sundermann@kirche-oerlinghausen.de

Küster/in Alexanderkirche
Svetlana und Lutz Schlafke, Tel.: 2759

Pfarrbezirk III
Pn. Mandy Morgenthal, Tel. 9932057
Mobil: 0176 20543274
morgenthal@kirche-oerlinghausen.de

Küsterin Lipperreihe
Kirsten Kosub-Niemann, Tel.: 7453

Küster Dietrich-Bonhoeffer-Haus
Lutz Schlafke, Tel.: 2759

Vorsitzende des Kirchenvorstands
Heidrun Fillies, Tel.: 3927

Kirchenchor
Nicole Seiger, Tel.: 0160 96600142

Kinderkantorei
Anne Neuenhausen
anne.neuenhausen@gmail.com

Posaunenchor
Solomon Adonoo, Tel.: 01573 0781506

Ev. Altenzentrum
Robert-Koch-Str. 21
Tel.: 997-0
www.altenzentrum-oerlinghausen.de
info@altenzentrum-oerlinghausen.de

Diakoniestation
Robert-Koch-Str. 21
Tel.: 997-165

Evangelisches Altenzentrum OERLINGHAUSEN

Verband der Ev. Tagesstätten für Kinder in Lippe
Hauptstr. 80a
Tel.: 9253655
info@ev-kindergartenverband.de
www.ev-kindergartenverband.de

Verband der Ev. Tagesstätten für Kinder in Lippe

Kita „Löwenzahn“
Auf dem Röden 18
Tel.: 5203

Kita „Krümelkiste“
Marktstr. 35
Tel.: 1500620

Kita „Regenbogen“
Sennestr. 29
Tel.: 979796

CVJM Oerlinghausen
Lukas Baumgarth, Tel.: 015117642818

Homepage:
www.oerlinghausen-evangelisch.com

Facebook:
Ev. Ref. Kirchengemeinde Oerlinghausen

Instagram:
kirchengemeinde_oerlinghausen